

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Schutz der personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck wir die Daten erheben, speichern und weiterleiten. Außerdem werden wir Sie über die Ihnen zustehenden Rechte informieren.

Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gern an uns wenden.

1. Verantwortlichkeit für die Datenverarbeitung

Lebenshilfe Schwäbisch Gmünd gemeinnützige GmbH

Friedhofstraße 6

73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon: 07171/186220

E-Mail: info@lhgmueund.de

Wenn Sie Fragen zum Datenschutz haben, schreiben Sie uns bitte eine E-Mail oder wenden Sie sich direkt an die für den Datenschutz verantwortliche Person:

Daniela Herber

Technische Akademie für berufliche Bildung Schwäbisch Gmünd e. V.

Lorcher Straße 119

73529 Schwäbisch Gmünd

Telefon: 0 71 71.31 42 03

E-Mail: datenschutz@lhgmueund.de

2. Zweck der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Wohn- und/oder Betreuungsvertrag zwischen Ihnen und unserer Einrichtung und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen.

Hierzu verarbeiten wir personenbezogenen Daten, außerdem Gesundheitsdaten, wie z. B. Diagnosen, Therapieansätze, Befunde.

Die Erhebung der Daten ist Voraussetzung für die Betreuung in/durch unserer Einrichtung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine korrekte Betreuung durch uns nicht gewährleistet werden.

3. Empfänger Ihrer Daten

Die personenbezogenen Daten werden nur dann an Dritte übermittelt, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder eine Einwilligung vorliegt.

Empfänger der personenbezogenen Daten können Ärzte, Psychotherapeuten, Krankenkassen, der Medizinische Dienst, Landratsämter sein.

Die Übermittlung erfolgt zum Zwecke der Abrechnung der erbrachten Leistungen, zur Klärung von medizinischen Fragen. Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechtigte Empfänger.

4. Elektronische Datenübermittlung

Informationen, die Sie unverschlüsselt per Elektronische Post (E-Mail) an uns senden, können möglicherweise auf dem Übertragungsweg von Dritten gelesen werden. Wir können in der Regel auch Ihre Identität nicht überprüfen und wissen nicht, wer wirklicher Inhaber einer E-Mail-Adresse ist. Eine rechtssichere Kommunikation durch einfache E-Mail ist daher nicht gewährleistet. Wie viele E-Mail-Anbieter setzen wir Filter gegen unerwünschte Werbung („SPAM-Filter“) ein, die in einigen Fällen auch normale E-Mails fälschlicherweise automatisch als unerwünschte Werbung einordnen und löschen. E-Mails, die schädigende Programme („Viren“) enthalten, werden von uns in jedem Fall automatisch gelöscht.

Wenn Sie schutzwürdige Nachrichten an uns senden wollen, empfehlen wir, die Nachricht auf konventionellem Postwege an uns zu senden oder persönlich abzugeben.

5. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht, Auskunft über die bei uns über Sie gespeicherten Daten zu verlangen, das Recht auf Berichtigung oder Löschung unzutreffender Daten, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, sofern eine Löschung aufgrund anderer (gesetzlicher) Bestimmungen nicht möglich ist, das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung und das Recht auf Datenübertragbarkeit. Sie haben ferner das Recht auf Widerruf einer einmal erteilten Einwilligung, sofern die Datenverarbeitung auf einer Einwilligung beruht. Sie haben zudem das Recht, sich bei der für uns zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

6. Rechtliche Grundlagen

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die Abwicklung des Aufnahmeprozesses. Artikel 9 Absatz 2 lit. h) DSGVO in Verbindung mit Paragraph 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz.

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung eines Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung auf Grund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. A) i. V. m. Artikel 7 DSGVO.

7. Datenspeicherung und Löschung

Wenn Sie die im Aufnahmebogen „Neuaufnahmen und Kurzzeitunterbringungen“ eingegebenen Daten an die jeweils zuständigen Bearbeiter:innen übermitteln, werden diese intern an die zuständigen Fachbereiche der Lebenshilfe Schwäbisch Gmünd übermittelt und entsprechend verarbeitet.

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind und sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Dies ist in der Regel dann der Fall, wenn die jeweilige Konversation mit Ihnen beendet ist. Beendet ist die Konversation dann, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO.